

LITURGIEWISSENSCHAFT

90304265	<i>Sakramentliche Liturgie – Tagzeitenliturgie, Parallelfornen im Volksgebet, Andachten und Wort-Gottes-Feiern</i>	Benini
-----------------	---	---------------

MT 22C	Vorlesung, 2 SWS <i>Leistungspunkte: 2,5</i>	Raum: E 139 Zeit: Do 8-10 Beginn: 07.04.2023
--------	---	--

- I. In den sakramentlichen Feiern begegnet und handelt Christus an seinem Volk. Konkret werden die Feier der Krankensalbung, Ehe und des Begräbnisses knapp in ihrer geschichtlichen Entwicklung und vor allem in ihrer heutigen Feiargestalt erschlossen. Die Stundenliturgie ist vom II. Vaticanum als Aufgabe des ganzen Gottesvolkes herausgestellt worden. Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den einzelnen Horen der »Liturgia Horarum« (Stundengebet, Tagzeitenliturgie, „Brevier“) hinsichtlich ihrer Entstehung, ihrer heutigen Gestalt und ihres spirituellen Gehalts. Als volkstümliche Formen werden ausgewählte Volksgebete (Angelus, Rosenkranz und Andachten) hinsichtlich ihrer Genese erforscht und ihr bleibender Wert erhoben. Der liturgische und theologische Hintergrund, der in den letzten Jahrzehnten aufgekommenen Wort-Gottes-Feiern, soll erschlossen und praxisrelevante Fragen diskutiert werden.
- II. ➤ Sakramentliche Feiern I/2 (Gottesdienst der Kirche 7,2) Regensburg 1992.
 ➤ Sakramentliche Feiern II (Gottesdienst der Kirche 8) Regensburg 1984, 67–156. 191–232.
 ➤ M. Klöckener/H. Rennings (Hg). Lebendiges Stundengebet, Freiburg i.Br. 1989.
 ➤ A. Budde, Gemeinsame Tagzeiten. Motivation – Organisation – Gestaltung. Stuttgart 2013 (PThe 96).
 ➤ L. Lumma, Liturgie im Rhythmus des Tages: Eine kurze Einführung in Geschichte und Praxis des Stundengebets, Regensburg 2011.
 ➤ A. Heinz, Art. »Rosenkranz II. Im Christentum«: TRE 29 (Berlin-New York 1998), 403-407.
 ➤ Liturgische Institute Deutschlands und Österreichs (Hg.), Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage. Trier 2004.
- III. Prüfungsrelevante Studienleistung.

90304322	<i>Liturgie in Schule und Unterricht. Vertiefung in Liturgiewissenschaft</i>	Benini
-----------------	---	---------------

M.Ed./G 12B/1 M.Ed./R 10B MA N 4A	Vorlesung, 2 SWS <i>Leistungspunkte: 2,5</i>	Raum: E 51 Zeit: Do 10-12 Beginn: 20.04.2023
---	---	--

- I. Die Lehrveranstaltung möchte einerseits die Inhalte der Einführungsveranstaltung vertiefen und weiterführen sowie andererseits auf die spezifischen Anforderungen von Lehramtsstudierenden eingehen. Deshalb werden praxisrelevante Fragestellungen im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen: Wie vermittele ich liturgische Themen wie die Feier der Messe und der Sakramente im Unterricht? Welche liturgischen Formen eignen sich für den Kontext der Schule?

Wie bereite ich liturgische Feier vor? Worauf muss ich bei der Vorbereitung und Feier einer Schul-Messe achten? Liturgische Elemente im Unterricht – geht so etwas und wenn ja wie?

- II. ➤ Adam, Adolf – Haunerland, Winfried, Grundriss Liturgie. 3., überarbeitete und ergänzte Auflage der Neuausgabe 2012 (11. Auflage). Freiburg [u.a.] ³2018.
➤ Berger, Rupert, Die Feier der Heiligen Messe. Eine Einführung. Freiburg 2009.
➤ Berger, Rupert, Pastoralliturgisches Handlexikon. Freiburg [u.a.] ⁵2013.
➤ Heiliger Dienst 67 (2013)/3: Themenheft »gottesdienst_schule« mit verschiedenen Artikeln.
- III. Modulprüfung (20-minütige mündl. Prüfung) über 10A+B im MEd LA R+; Modulteilprüfung (20-minütige mündl. Prüfung) über 12B/1+2; Modulprüfung im WS 2023/24 (20-minütige mündl. Prüfung) über 4A+B im MA N

90304273	<i>Ad fontes - Aus den liturgischen Quellen den heutigen Gottesdienst verstehen</i>	Benini / Dörfel Redtenbacher
-----------------	--	---

MT 15C/D 23A/B/C	Seminar, 2 SWS <i>Leistungspunkte: 5,5</i>	Blocktermine: 20.04.2023, 19-20 Uhr, Online 06.05.2023, 10-16 Uhr, DLI 24.05.2023, 10-16 Uhr, DLI 01.07.2023, 10-16 Uhr, DLI Beginn: 20.04.2023
---------------------	---	--

- I. Um die Gestalt der heute gefeierten Liturgie nachvollziehen und deren Entwicklung verstehen zu können, benötigt es eine grundlegende Kenntnis der historisch gewachsenen liturgischen Quellen. Frei nach dem humanistischen Ausspruch „Zurück zu den Quellen“ gibt das Seminar daher eine Einführung in die verschiedenen Quellengattungen, die für die Feier der Liturgie benötigt werden und aus denen die Liturgiewissenschaft schöpft. Einzelne Buchtypen wie *Missalien*, *Ritualien* oder *Lektionare*, die auch heute noch für die Feier der Liturgie unabdingbar sind, werden daher hinsichtlich ihrer Entwicklung und ihres Aufbaus genauer betrachtet. Um einen ersten Einblick in die Arbeit mit Originalquellen zu erhalten, sind Einheiten in der Bibliothek des Priesterseminars oder der Schatzkammer der Stadtbibliothek geplant. Aus praktischer Sicht werden zudem die heute gültigen Bücher zur Feier der Liturgie thematisiert. Das Seminar beginnt mit einer einführenden Onlinesitzung, an die sich dann Präsenz-Blockveranstaltungen an drei Samstagen am Deutschen Liturgischen Institut in Trier anschließen.

90304424	<i>Doktorandenkolloquium</i>	Benini Redtenbacher
-----------------	-------------------------------------	--------------------------------

Blocktermine: 03.05.2023, 15-18 Uhr (Digital) 14.06.2023, 15-18 Uhr (Digital)
